

für Halle monatlich bei zweimaliger Auslieferung 7,50 Mk., vierteljährlich 22,50 Mk., ...

Nahe-Zeitung

Fünfundfünfzigster Jahrgang.

Die 8 gepaltene 34 mm breite Millimeterzeile oder deren Raum 60 Pf., ...

Nr. 107.

halbe, Sonnabend, den 5. März 1921.

Einzelpreis 20 Pfg.

Der Ur-Tertium Lloyd Georges.

In London geht es jetzt hart auf hart. Und es ist gut so, denn die Zeit ist da, daß die Rüge von Versailles offen vor aller Welt festgelegt wird und daß die Völker der Erde endlich aus einem Wahnsinnstrahl sich zur nächsten Wirklichkeit zurückfinden. Wir haben schon im Vortrage mit uns getragener Vorname Nummer daran hingewiesen, daß es den Entente-Mächten in London darauf ankommt, die Legende von der Weisheit des Versailles-Vertrages von neuem zu stützen durch ein abermaliges Schuldkenntnis durch die deutsche Regierung. ...

Darum bleiben wir bei unserem: Nein. Jetzt ist die Zeit da, um das Monstrum von Versailles zusammenzuscherzen. Jetzt darf es für das deutsche Volk kein Schwachwerden geben. Mit uns ist das Recht und die Wahrheit. In diesem Zeigen werden und müssen wir liegen. ...

Und sie hat recht bekommen. Die stammenden Proteste, die in Umwegen nach zwar alten, nichtbestimmteren aber wertlosen Missionen aus den deutschen Volkswässern überbringen Nationalisten herausgepeitscht wurden, haben dem ohnmächtigen deutschen Volk gar nichts genützt, denn sie wurden von unseren Vertragsgegnern einfach nicht ernst genommen. ...

Indes ist der Ur-Tertium Lloyd Georges, wenn er annimmt, daß dieses deutsche Volk sich durch das expressive Schuldkenntnis im Versailles-Vertrag zum Weisheitskind im Weltkrieg hinstellen kann. ...

Die Teile des deutschen Volkes, die sich nach dem Zusammenbruch mit überwältigender Mehrheit durch die Weimarer Verfassung ein neues Deutschland in Form eines freien Volksstaates geschaffen haben, stehen heute durch ihren Weisheitsgeist Dr. Simons den Feinden des alten Deutschland in London gegenüber und ringen um ihr Leben und ihre Zukunft. ...

Lloyd George hat in London auf die äußersten Verluste und Zerstörungen hingewiesen, die der Krieg verursacht hat. Aber er sieht maßlos über das Ziel hinaus, wenn er für all das Entsetzliche nur die

Deutschen verantwortlich macht. Daß wir einen recht erheblichen Teil von Wiedergutmachungsleistungen anerkennen, beweist das Angebot, das Dr. Simons in London gemacht hat. ...

Wenn unsere Gegner ein solches Anstandsgefühl gleichfalls in sich tragen, dann müßten sie den Teil der Verantwortung den sie für die Weltkatastrophe tragen, ebenfalls anerkennen und die Konsequenzen ziehen. ...

Kabinettsrat in Berlin über die Lage. Der Bericht der deutschen Delegation über die Donnerstags-Sitzung der Londoner Konferenz und über die Meinung der Delegierten ist wie veraltet, Freitag vormittag in Berlin eingetroffen. ...

Der Bericht der deutschen Delegation über die Donnerstags-Sitzung der Londoner Konferenz und über die Meinung der Delegierten ist wie veraltet, Freitag vormittag in Berlin eingetroffen. ...

Die Erwidrerung Lloyd Georges. Die wir im gestrigen Abendblatt wiedergegeben haben, schloß wörtlich mit den Entschuldigungen, die unseren Lesern schon aus dem gestrigen Morgenblatt bekannt sind. ...

Der Pariser „Populaire“ sagt, er glaube nicht, daß die Alliierten und Deutschland die Absicht haben, es zum Bruch kommen zu lassen. ...

Wenn wir nicht bis Montag hören, daß Deutschland bereit ist, entweder die Pariser Beschlüsse anzunehmen oder Vor schläge zu unterbreiten, die anderem in gleichem Maße befriedigendem Wege seine Verpflichtungen aus dem Vertrag von Versailles unter Berücksichtigung der in den Pariser Vor schlägen ermauten Zugeständnisse erfüllen, so werden wir von diesem Zeitpunkt ab auf Grund des Friedensvertrages folgendermaßen vorgehen. ...

Schluss der Rede Lloyd Georges.

Wäre die deutsche Regierung hergekommen mit einem Vor schlag, der den aufrichtigen Wunsch bezeugt, ihre Verpflichtungen zu erfüllen, so würden wir ihn mit Gerechtig keit und größter Geduld erwogen haben. ...

Über diese Vor schläge sind offen gesagt beizulegen und erörternd, und als Mann, der eifrig danach strebt, daß wirksamer Friede in Europa zwischen allen Völkern hergestellt werde, beklage ich mich, ich solche Vor schläge überhaupt vorgebracht worden sind, denn sie zeigen den Wunsch, die Verpflichtungen, die Deutschland zur Welt erfüllt, nicht zu erfüllen, sondern zu umgehen. ...

Wichtig ist die weit zurück liegenden Zeiten, die vor dem Versaille, das heute 1871 aufgesetzt hat, hatten auferlegen können. ...

Die Gegen vor schläge geben nicht einmal eine Grundlage zu einer Prüfung oder Erörterung, sie sind einfach herausfordernd, und es würde eine glatte Zeitvergeudung bedeuten, irgendwelche Erläuterungen ihrer Begründung zu wagen. ...

angefichts ihrer eigenartigen und kühnen Doppelnatur auf den nötigen Opfern zu bestehen. ...

Wenn das auf die Tatsachen zurückzuführen ist, daß die deutsche Regierung es nicht zutrifft, so mag das die Lage noch ernst und macht es um so notwendiger, daß die Alliierten die Fühler der offenen Meinung erneut den Tatsachen gegenüber stellen. ...

Wenn wir nicht bis Montag hören, daß Deutschland bereit ist, entweder die Pariser Beschlüsse anzunehmen oder Vor schläge zu unterbreiten, die anderem in gleichem Maße befriedigendem Wege seine Verpflichtungen aus dem Vertrag von Versailles unter Berücksichtigung der in den Pariser Vor schlägen ermauten Zugeständnisse erfüllen, so werden wir von diesem Zeitpunkt ab auf Grund des Friedensvertrages folgendermaßen vorgehen. ...

Wir werden auf dem nächsten Anknüpfungspunkt zu bestehen, 2. von ihnen herauszuweisen, was wir verlangen, von ihnen Staatsangehörigen zu liefern, einen gewissen Anteil von allen in Deutschland für deutsche Waren geschätzten Leistungen





Das Kommt einer Gesamtzahlung von 5116 887,86 Mk. gegen 474 000 Mark. ...

Schwurgericht. In der am 7. März 1921 beginnenden Schwurgerichtsverhandlung kommen zur Verhandlung 1. am ...

Wahlkreislisten der Brandenburger Stützungen. Zur Einberufung der ...

Der Fremdenverkehr im Februar. Nach Mitteilung des ...

Die Sonderausstellung von Professor Max Naef im Oberlichtsaal ...

Der Bunte Abend im Mozartsaal. In puncto des Wartsaalbereiches ...

Sport der 'Saale-Zeitung'.

Die Weinlese. Nieder-Regatta. Für den Mai-Wahler am 22. Mai, die Grünauer Vorregatta am ...

Reisenergebnisse.

Für neun Fährfahrtsentwürfe des Straßener Rennvereins ...

für seine beiden erhaltenen am 3. und 4. April insgesamt 274 000 Mark ...

Provinzialnachrichten.

Flugplatzverbindungen zum Leipziger Messe. # Zur Leipziger Messe ...

Herbst, 4. März. (In einem Anfall von plötzlicher Geistesstörung) überließ der Wädler Karl ...

Tatig, 3. März. (Eigenartiger Anfall m.o.b.) Eine vornehm gefärbte Dame aus Schmalkalde war am ...

Stierenspektakel, 4. März. (Spielende Kinder) fanden auf der Straße eine Sprengkugel, die sie zur ...

Manöver, 4. März. (Gefahrenbrand im Volk) am 4. März ...

Vermischtes.

Auf der Kellertreppe totgeschlagen. In der Kellertreppe ...

Im Sonnenlichtprojektor. Die Vernehmung des Zeugen ...

Streit der SchülerInnen. Die SchülerInnen der ...

Seemannslatein. Schiffer Molatsien erzählt: 'Na, seht Ihr! ...

Verdächter im Widmann entbedt bei Bearbeitung der ...

Letzte Depeschen.

Telegraphischer Spiegelbild der 'Saale-Zeitung'.

Telephonischer Meinungsaustausch London-Berlin.

London, 4. März. (Fig. Drahtnachricht.) Die deutsche ...

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Der Beschäftigungsgrad der deutschen Industrie.

Der Beschäftigungsgrad der deutschen Industrie. nach den von den preussischen Handelskammern an den ...

Bereitstellung der Rietenerle. Der Verein deutscher Rietenerle ...

Erneuerung der Preise für Bleichsalze. Die deutsche ...

Erweiterung der Reichsbahn. Die Reichsbahn ...

Erneuerung der schwedischen Eisenpreise. Die ...

Die Eisenwerke. Die Eisenwerke ...

Stanzfabrik Colbitz. Die Stanzfabrik ...

M. & S. Holzfabrik. Die Holzfabrik ...

Breslauer Erbsenfabrik. Die Erbsenfabrik ...

Ein Lichtplan für die deutsche Spinnindustrie. Die ...

Leipzig Effektenkurse.

Table with columns for bank names (e.g., Chemnitz Bankverein, Leipzig Bank) and their respective exchange rates.

Veranstaltungen. Die ...

